



Die Nachrichten



Die Nachrichten

Suchen



Überblick Kultur Wissen Sport

Kunst

Manifesta soll 2026 im Ruhrgebiet stattfinden

14. Dezember 2020



E-Mail



Teilen



Tweet



Drucken



Blick über die Stadt Essen (Revierfoto)

Das europäische Kunst- und Kulturfestival Manifesta soll 2026 im Ruhrgebiet stattfinden.

Dies teilte die Manifesta Stiftung in Amsterdam mit. Das Festival wird seit 1996 alle zwei Jahre in einer anderen europäischen Stadt ausgerichtet.

Die Städtereion in Nordrhein-Westfalen hatte sich zunächst um die Ausrichtung der Manifesta 2024 beworben. Mitbewerber war Barcelona. Beide Bewerbungen waren jedoch nach Ansicht des Auswahlgremiums so gut, dass man sich für eine außerplanmäßige Doppelvergabe entschied: 2024 Barcelona und 2026 Ruhrgebiet, wo dann die 16. Manifesta-Ausgabe stattfinden wird.

In diesem Jahr war das Festival im französischen Marseille wegen der Corona-Pandemie vorzeitig beendet worden.

Diese Nachricht wurde am 14.12.2020 im Programm Deutschlandfunk Kultur gesendet.

NACHRICHTEN



Marktkirche Hannover
Landgericht erlaubt Einbau des „Reformationsfensters“ von Markus Lüpertz



Gastbeitrag über Jill Biden
Sexismusvorwürfe gegen „Wall Street Journal“



Krimiautor
John le Carré mit 89 Jahren gestorben



Medien
Letzte Sendung für „Tagesschau“-Sprecher Jan Hofer

Corona-Pandemie
Deutscher Kulturrat fordert weitere Hilfen

Auszeichnung
Einhard-Preis geht an Comic-Autor Jacques Tardi

Corona-Pandemie
Geigerin Anne-Sophie Mutter sammelt Spenden für freiberufliche Musiker

Corona-Pandemie
Bischofskonferenz begrüßt Möglichkeit von Weihnachtsgottesdiensten

Europäischer Filmpreis
„Der Rausch“ großer Gewinner – Auszeichnung für Paula Beer

ARCHIV

Wochenüberblick

Nachrichten zum Nachhören

Nachrichten zum Nachlesen

Nachrichten barrierefrei